

ZA4983

**Flash Eurobarometer 256
(Europeans' attitudes towards the issue
of sustainable consumption and production)**

**Country Specific Questionnaire
Austria**

FLASH - 256

“SUSTAINABLE CONSUMPTION & PRODUCTION”

Q1. Wieviel wissen Sie im Allgemeinen über die Auswirkungen der Produkte, die Sie kaufen und verwenden, auf die Umwelt?

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Ich weiß alles darüber 4
- Ich weiß über die wichtigsten Auswirkungen Bescheid 3
- Ich weiß wenig darüber 2
- Ich weiß nichts darüber 1
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q2. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte, wenn Sie entscheiden, welche Produkte Sie kaufen? Sehr wichtig, eher wichtig, eher nicht wichtig, überhaupt nicht wichtig?

[VORLESEN – EINE ANTWORT PRO ZEILE]

- Sehr wichtig 4
- Eher wichtig 3
- Eher nicht wichtig 2
- Überhaupt nicht wichtig 1
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

- | | |
|--|-----------|
| A. Die Auswirkungen des Produktes auf die Umwelt | 4 3 2 1 9 |
| B. Der Preis des Produktes | 4 3 2 1 9 |
| C. Die Qualität des Produktes | 4 3 2 1 9 |
| D. Die Marke, der Markenname des Produktes | 4 3 2 1 9 |

Q3. Einige Produkte haben ein Umweltzeichen, das bestätigt, dass sie umweltfreundlich sind. Welche Aussage beschreibt Sie am besten?

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Umweltzeichen spielen eine wichtige Rolle bei meinen Kaufentscheidungen. 1
- Umweltzeichen spielen keine wichtige Rolle bei meinen Kaufentscheidungen. 2
- Ich lese keine Labels/Kennzeichnungen 3
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q4. Umweltzeichen sollten kurz und prägnant sein. Welche der in der folgenden Liste genannten Umweltinformation ist die wichtigste, die ein Zeichen beinhalten sollte?

[VORLESEN – ROTIEREN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Bestätigung, dass das Produkt aus umweltfreundlichen Quellen stammt 1
- Bestätigung, dass die Verpackung umweltfreundlich ist 2
- Die Gesamtmenge der durch das Produkt erzeugten Treibhausgasemissionen 3
- Ob das Produkt recyclebar / wiederverwendbar ist 4
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Die Gesamtmenge der durch das Produkt direkt und indirekt erzeugten Treibhausgasemissionen wird Kohlenstoff-Fußabdruck eines Produktes genannt. Er misst den Einfluss von Produktion, Verkauf und Verwendung auf die Umwelt - insbesondere auf den Klimawandel. (SOLL VOR FRAGE 5 VORGELESEN WERDEN)

Q5. Sollte ein Zeichen, das den Kohlenstoff-Fußabdruck des Produktes ausweist, in Zukunft verpflichtend sein?

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Ja..... 1
- Nein, es sollte auf freiwilliger Basis erfolgen..... 2
- Der Kohlenstoff-Fußabdruck ist für mich nicht von Interesse 3
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q6. Wie können Einzelhändler am besten dazu beitragen, für umweltfreundliche Produkte zu werben?

[VORLESEN – ROTIEREN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Den Verbrauchern bessere Informationen zur Verfügung stellen..... 1
- In ihrem Geschäft regelmäßig Werbeaktionen mit Schwerpunkt auf umweltfreundliche Produkte veranstalten 2
- Eine besondere “grüne Ecke” in ihrem Geschäft einrichten, in der es nur umweltfreundliche Produkte gibt 3
- Die Sichtbarkeit von umweltfreundlichen Produkten in den Regalen verbessern. 4
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q7. Welche Art Steuersystem sollten Behörden in Betracht ziehen, um für umweltfreundliche Produkte zu werben: ?

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- ... Steuersenkung für umweltfreundlichere Produkte 1
- ... Steuererhöhung für umweltschädliche Produkte 2
- ... Eine Kombination von beidem 3
- [Die Einführung eines Steuersystems zur Förderung von umweltfreundlichen Produkten ist keine gute Idee] 4
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q8. Welche der folgenden Aktionen hätte Ihrer Meinung nach die stärksten Auswirkungen darauf, Umweltprobleme zu lösen?

[Interviewer: Wenn der Befragte nachfragt: “Umweltfreundliche Transportarten” sind Transportarten, die nicht oder wenig umweltschädlich sind (z.B. verursachen weniger Treibhausgase, verwenden erneuerbare Energien etc.) und deshalb nachhaltige Entwicklung fördern und zum Kampf gegen den Klimawandel beitragen. Einige Beispiele sind: Mit dem Zug statt mit dem Flugzeug ins Ausland reisen, mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit fahren statt mit dem Auto oder Car-Sharing.]

[VORLESEN – ROTIEREN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Produkte zu kaufen, die durch umweltfreundliche Produktion hergestellt wurden 1
- Energiesparende Haushaltsgeräte zu kaufen..... 2
- Sich zu bemühen, weniger Wasser zu verbrauchen..... 3
- Abfall auf ein Mindestmaß zu reduzieren und zu recyceln 4
- Weniger zu reisen und umweltverträgliche Transportarten zu wählen..... 5
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Das EU-Umweltzeichen (die Euro-Blume) ist ein Zertifizierungssystem, das den europäischen Verbrauchern dabei hilft, grünere, umweltfreundlichere Produkte und Dienstleistungen zu erkennen. (SOLL VOR FRAGE 9 VORGELESEN WERDEN)

Q9. Ist Ihnen die Blume, das Symbol für das EU-Umweltzeichen, bekannt?

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Ich habe es schon gesehen oder davon gehört, und ich habe Produkte mit diesem Zeichen gekauft. 1
- Ich habe es schon gesehen oder davon gehört, aber ich habe noch keine Produkte mit diesem Zeichen gekauft. 2
- Ich habe es noch nie gesehen oder etwas davon gehört. 3
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q10. Inwieweit vertrauen Sie den Angaben der Hersteller über die Ökobilanz/Umweltfreundlichkeit ihrer eigenen Produkte?

[INTERVIEWER: "Die Ökobilanz/Umweltfreundlichkeit eines Produktes" = wie gut (oder schlecht) ein Produkt in Bezug auf die Umwelt abschneidet. Das beinhaltet den Kohlenstoff-Fußabdruck, die Umweltfreundlichkeit der Herstellung, des Verkaufes und der Nutzung des Produktes und die Möglichkeit, es wiederzuverwenden/zu recyceln.]

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Ich vertraue ihnen voll und ganz 4
- Ich vertraue ihnen eher 3
- Ich vertraue ihnen eher nicht 2
- Ich vertraue ihnen überhaupt nicht 1
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q11. Welche Aussage spiegelt am besten Ihre Ansichten zu der derzeitigen Berichterstattung der Firmen über ihre eigenen umweltbezogenen und sozialen Leistungen wider:

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Ich vertraue der Berichterstattung der Firmen zu ihren eigenen umweltbezogenen und sozialen Leistungen 1
- Ich vertraue der Berichterstattung der Firmen zu ihren eigenen umweltbezogenen und sozialen Leistungen nicht. 2
- Die Berichterstattung der Firmen über ihre eigenen umweltbezogenen und sozialen Leistungen sind für mich nicht von Interesse. 3
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q12. Beachten Sie beim Kauf von Produkten, die Strom (wie Fernseher oder Computer) oder Treibstoff (Boiler, Autos) verbrauchen, deren Energieeffizienz? Ein energieeffizientes/-sparendes Produkt ist ein Produkt, das die gleichen Funktionen erfüllen kann wie ein anderes, dabei aber weniger Energie verbraucht.

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Immer 4
- Meistens, oft 3
- Selten 2
- Fast nie 1
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

Q13. Von der EU wurde vorgeschlagen, dass Einzelhändler einen freiwilligen Umweltverhaltenskodex entwickeln sollen. Welche Ansicht kommt Ihrer Meinung am nächsten?

[VORLESEN – NUR EINE ANTWORT MÖGLICH]

- Ich denke, das ist eine gute Idee 3
- Der Einzelhandel macht schon eine Menge für die Umwelt, und ein freiwilliger Verhaltenskodex ist nicht vonnöten 2
- Es ist besser, verbindliche Gesetze anzuwenden als einen freiwilligen Verhaltenskodex 1
- [Weiß nicht/Keine Angabe] 9

D1. Geschlecht

[NICHT FRAGEN - ENTSPRECHEND MARKIEREN]

- [1] Männlich
- [2] Weiblich

D2. Wie alt sind Sie bitte?

- [][] Jahre alt
- [00] [VERWEIGERT/KEINE ANTWORT]

D3. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Vollzeit-Schulbildung bzw. Ihr Vollzeitstudium beendet haben?

[TRAGEN SIE DAS ALTER, IN DEM DIE (HOCH-)SCHULAUFBILDUNG BEENDET WURDE EIN]

- [][] Jahre alt
- [00] [NOCH IN VOLLZEIT-(HOCH-)SCHULAUFBILDUNG]
- [01] [HATTE KEINE VOLLZEIT-SCHULAUFBILDUNG BZW. KEIN VOLLZEIT-STUDIUM]
- [99] [VERWEIGERT/KEINE ANTWORT]

D4. In Bezug auf Ihre gegenwärtige Berufstätigkeit, würden Sie sagen, Sie sind selbständig, Angestellter, Arbeiter oder zur Zeit nicht berufstätig? Heisst das, Sie sind ...

[WENN EINE ANTWORT BEI DER HAUPTKATEGORIE GEGEBEN WURDE, DIE ENTSPRECHENDEN UNTERKATEGORIEN VORLESEN]

- Selbständig

- i.e. : - Landwirt, Forstwirt, Fischer 11
- Inhaber eines Geschäfts, Handwerker 12
- Freiberufler (Anwalt, Arzt, Wirtschaftsprüfer, Architekt, ...) 13
- Manager eines Unternehmens 14
- sonstiges 15

- Angestellter

→ i.e. : - Freiberufler (Arzt, Anwalt, Wirtschaftsprüfer, Architekt, ...) 21
- Geschäftsleitung, Direktor oder Top-Management 22
- Mittleres Management 23
- Beamter 24
- Büroangestellter 25
- sonstiger Angestellter (Verkäufer, Krankenschwester, etc.) 26
- sonstiges 27

- Arbeiter

→ i.e. : - Supervisor / Vorarbeiter (Teamleiter etc.) 31
- Arbeiter 32
- Ungelernter Arbeiter 33
- sonstiges 34

- Nicht berufstätig

→ i.e. : - Hausfrau / Hausmann 41
- Student (Vollzeit) 42
- Rentner / Pensionist 43
- Auf Arbeitssuche 44
- sonstiges 45

- [Verweigert] 99

D6. Würden Sie sagen, Sie leben in ...?

- Großstadt 1
- Klein- oder Mittelstadt 2
- Ländliche Gegend 3
- [Verweigert] 9